

Pressemitteilung

Teilnehmer für europaweites Forschungsprojekt gesucht

Jetzt online: Aktiv gegen Grippe in der Schweiz

Leinfelden-Echterdingen – Rechtzeitig vor Beginn der diesjährigen Grippewelle ging am 6. Februar 2012 die Webseite "Aktiv gegen Grippe" in der Schweiz ans Netz. "Aktiv gegen Grippe" ist der Beitrag der deutschsprachigen Länder zu einem EU-Projekt namens EPIWORK. Erklärtes Ziel dieses Forschungsprojektes ist es, den Verlauf von Epidemien in Europa schnell, genau und vor allem auch länderübergreifend verfolgen zu können. Um dieses Ziel zu erreichen, sind die Epidemiologen jedoch auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Jedes Jahr grassiert während der Herbst- und Wintermonate in Europa die Grippe oder "Influenza", wie sie von Fachleuten genannt wird. Um die saisonale Grippe eindämmen zu können, muss man wissen, wie sie sich verbreitet. Deshalb wurde im Rahmen des EU-Projektes EPIWORK die Infrastruktur "Influenzanet" (www.influenzanet.eu) geschaffen. Mit Influenzanet können über das Internet europaweit einheitliche Daten zur Ausbreitung der saisonalen Grippe erhoben und ausgewertet werden.

Anders als die bisher üblichen Grippe-Überwachungssysteme bezieht Influenzanet seine Daten nicht von Ärzten oder Krankenhäusern, sondern direkt von der Bevölkerung. Zur Zeit nehmen bereits über 40.000 Freiwillige aus zehn europäischen Ländern regelmäßig an der Onlinebefragung teil. Nach den Niederlanden, Belgien, Portugal, Italien, Großbritannien, Schweden und Frankreich beteiligen sich nun auch Deutschland, Österreich und die Schweiz mit "Aktiv gegen Grippe" an diesem europaweiten Projekt. Denn die Grippe kennt keine Grenzen!

Jeder in der Schweiz (egal, ob krank oder gesund) kann bei "Aktiv gegen Grippe" mitmachen, und zwar ganz einfach und anonym über das Internet. Man muss sich dazu nur auf der Webseite (www.aktivgegengrippe.ch) registrieren und einmal in der Woche ein paar Fragen zu seinem Gesundheitszustand beantworten. Auf diese Weise können auch Daten von Personen erfasst werden, die zwar an Grippe erkranken, aber deswegen nicht zum Arzt gehen. Je mehr Menschen sich bei "Aktiv gegen Grippe" beteiligen, desto mehr erfahren die Epidemiologen über die Ausbreitungswege der saisonalen Grippe und über die Faktoren, die den Verlauf einer Grippe-Epidemie beeinflussen.

Die von "Aktiv gegen Grippe" erhobenen Daten werden ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke im Rahmen des Forschungsprojektes EPIWORK ausgewertet und nicht an Dritte weitergegeben. Die Ergebnisse der Onlinebefragung werden täglich aktualisiert und im Internet in Form von Karten und Zahlen veröffentlicht. So kann sich jeder selbst ein Bild von der aktuellen Verbreitung der Grippe in der Schweiz – und anderen europäischen Ländern – machen.

Leinfelden-Echterdingen, den 22. Februar 2012

Kontakt:

Dr. Markus Schwehm
ExploSYS GmbH
Otto-Hahn-Weg 6
70771 Leinfelden-Echterdingen
Deutschland

E-Mail: markus.schwehm@aktiv-gegen-grippe.info

Telefon: +49 711 7560801

Telefax: 0711 / 7585011